

# Hofgut als Prestige-Modell

60 Behinderte vermarkten Wurst, Kartoffeln und Blumen selbst

mei Uchtsprunge. Das Hofgut in Uchtsprunge steht stellvertretend für viele Projekte, die vom EU-Förderprogramm Leader profitiert haben und jetzt Geschmack auf die gerade eingeläutete, neue Förderphase machen sollen. Nach und nach hat sich der Bauernhof zu einem modernen Gut gemausert, auf dem 60 behin-

derte Menschen leben und arbeiten. Das Backhaus gehört zu den Besuchermagneten auf dem Gut der Lebenshilfe.

Es ist zu einem Treffpunkt für Menschen mit und ohne Behinderung geworden, den Einheimische genauso nutzen wie Radtouristen, Wanderer oder Urlauber. Das nächste Mal öffnen sich die Türen am

17. September von 11 bis 17 Uhr zum Hofgutfest.

Die 60 Menschen auf dem Hofgut arbeiten zum Beispiel in der Landwirtschaft sowie im Garten- und Landschaftsbau. In Direktvermarktung werden im eigenen Hofladen selbst produzierte Waren wie Wurst, Kartoffeln oder Blumen angeboten.



60 behinderte Menschen leben und arbeiten auf dem Hofgut, das als Leader-Vorzeige-Modell gilt. Foto: privat